

# persönliche Eindrücke und Erkenntnisse der ersten Woche (24.10. bis 28.10.2011) des Dualen Orientierungspraktikums an der Fachhochschule Bocholt

Für mich persönlich war das RT-Labor sicherlich das interessanteste, aber am hilfreichsten war es, in viele verschiedene Bereiche hineinschauen zu können. Die Tutoren haben uns wirklich sehr kompetent beraten. Ein großes Lob! (Jan R.)

Ich fand die Woche an der Fachhochschule sehr hilfreich, da ich mir nicht sicher war, ob ich im technischen Bereich studieren möchte. Wir haben viele Einblicke bekommen in theoretische wie praktische Arbeiten. Die Woche war lehrreich aber auch interessant und spannend. (Mara V.)

Alles in allem fand ich das Praktikum sehr hilfreich, da alle (mehr oder weniger) wussten, dass sie was im Bereich Technik studieren wollten. Durch die Einteilung in verschiedene Gebiete (Elektrotechnik, Mechatronik) konnte man sich schon eher ein Bild davon machen, in welchem Bereich man später selber agieren möchte. (Jill W.)

Mir hat es sehr gut gefallen, dass man in die verschiedenen Bereiche der FH schnuppern konnte. Dadurch habe ich erkannt, dass mir der Bereich Mechatronik und Maschinenbau eher zusagt als die Fachrichtung Elektrotechnik und Informatik. Die Woche war sehr praxisorientiert und die Fahrten mit dem Segway, dem Rennsimulator und dem Elektromobil waren zudem Highlights. (Jens B.)

Die Woche an der FH war sehr informativ. Man konnte viele Eindrücke und Erfahrungen über das Studentenleben und auch über die einzelnen Studiengänge sammeln. Ich habe jetzt eine gute Vorstellung darüber, was das Ingenieurstudium anbelangt. Durch die vielen praktischen Aufgaben war man sehr nahe an der Materie. (Lutz B.)

Das Duale-Orientierungspraktikum war eine gute Orientierung für die spätere Berufswahl und das Studium. (Henrik G.)

Es wurde uns ein umfangreicher Einblick in die Welt des Studierens gewährt. Man kann sich nach der Woche besser entscheiden, was man später einmal machen möchte. (Lars G.)

Ich persönlich habe während der Woche die Erfahrung gemacht, dass dieser Berufsbereich (Maschinenbau oder Elektrotechnik) nicht das Richtige für mich ist. Dennoch oder gerade deshalb bin ich der Meinung, dass das Praktikum an der Fachhochschule ein voller Erfolg war und man mit vielen neuen Erfahrungen und Eindrücken das Praktikum verlassen hat. (Alicia T.)